

Stadt Schlieben

Protokoll zur konstituierenden Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 24.06.2014 in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Schülzchen

Stadtverordnete: Herr Dr. Zug, Herr Dannhauer, Herr Förster, Frau Frank, Herr Weisbrodt, Herr Hilbrich, Frau Lange, Frau Unger, Frau Wobser, Herr Schischke, Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin Oelsig), Frau Riediger, Herr Atlaß, Herr Puhmann, Herr Schülzke (Ortsvorsteher Jagsal)

Ortsvorsteher:

OT Frankenhain: Herr Katzschke

OT Werchau: Herr Liesigk

OT Wehrhain: Herr Liepe

Gäste: Frau Forberger, Herr Forberger, Herr Lehmann, Herr Geister, Frau Kunze (Elbe-Elster-Rundschau)

Amt: Amtsdirektorin Frau Schülzke, Frau Ziegner (Protokollant)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 29.04.2014
4. Bekanntgabe und Anerkennung der Wahlergebnisse
5. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters
6. Wahl der Vertreter für den Wasserverband Schlieben
7. Wahl der Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
8. Wahl der Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
9. Wahl der Mitglieder für den Amtsausschuss
10. Diskussion zur Geschäftsordnung
11. Informationen zur Verbandsumlage des Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes
12. Verpflichtung der Abgeordneten
13. Beschluss der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
14. Anträge und Verschiedenes
15. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

16. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses der Amtsdirektorin zur Verbesserung der Nachhallzeit in einem Klassenraum (Haus II, EG) in der Grund- und Oberschule Schlieben
17. Grundstücksangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 01.-06./2014 Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses der Amtsdirektorin zur Verbesserung der Nachhallzeit in einem Klassenraum (Haus II, EG) in der Grund- und Oberschule Schlieben
- 02.-06./2014 zur Anerkennung der Wahlergebnisse
- 03.-06./2014 über die Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
- 04.-06./2014 zur Wahl des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
- 05.-06./2014 über die Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- 06.-06./2014 zur Wahl des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- 07.-06./2014 über die Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl der Vertreter für den Wasserverband Schlieben
- 08.-06./2014 zur Wahl eines Vertreters für den Wasserverband Schlieben
- 09.-06./2014 zur Wahl eines Vertreters für den Wasserverband Schlieben
- 10.-06./2014 zur Wahl eines Vertreters für den Wasserverband Schlieben
- 11.-06./2014 über die Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Wasserverband Schlieben
- 12.-06./2014 zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Wasserverband Schlieben
- 13.-06./2014 Abstimmung zum Wahlvorgang des Vertreters sowie des stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 14.-06./2014 zur Wahl des Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 15.-06./2014 zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 16.-06./2014 zur Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl des Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
- 17.-06./2014 zur Wahl des Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
- 18.-06./2014 zur Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl für den stellvertretenden Vertreter des Gewässerunterhaltungsverbandes „Kremitz-Neugraben“
- 19.-06./2014 zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
- 20.-06./2014 zur Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl der Mitglieder für den Amtsausschuss
- 21.-06./2014 zur Wahl der Mitglieder für den Amtsausschuss
- 22.-06./2014 zur Bildung des Bauausschusses und des Kulturausschusses
- 23.-06./2014 zur Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl der Mitglieder für den Bauausschuss
- 24.-06./2014 zur Wahl der Mitglieder für den Bauausschuss
- 25.-06./2014 zur Wahl des Vorsitzenden für den Bauausschuss
- 26.-06./2014 zur Abstimmung des Wahlvorganges zur Wahl der Mitglieder für den Kulturausschuss
- 27.-06./2014 zur Wahl der Mitglieder für den Kulturausschuss
- 28.-06./2014 zur Wahl des Vorsitzenden für den Kulturausschuss
- 29.-06./2014 zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Sie bedankt sich im Namen Aller bei den bisherigen Abgeordneten für die geleistete Arbeit und ihr Engagement und beglückwünscht die neu gewählten Stadtverordneten.

Sie bedankt sich bei Frau Forberger, Herrn Geister und Herrn Lehmann für ihre Arbeit als Stadtverordnete, wünscht Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen: TOP 13 Beschlussvorlage Nr. 1

Herr Dr. Zug bittet die Tagesordnung zu erweitern. Die Wahl der Vertreter für die Ausschüsse soll auf den Tagesordnungspunkt 10 gesetzt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Die Abgeordneten stimmen der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig zu.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 29.04.2014

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Bekanntgabe der Wahlergebnisse

Die Wahlergebnisse der Kommunalwahl in der Stadt Schlieben werden von der Amtsdirektorin verlesen und ausgewertet.

Einwände gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist somit gültig.

Die Stadtverordneten erkennen die Wahlergebnisse an und stimmen diesen zu.

Beschluss-Nr.: 02.-06./2014

16 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 5

Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters

Frau Schülzchen schlägt als 1. stellvertretende Bürgermeisterin Frau Unger vor.

Herr Puhmann schlägt als 1. stellvertretenden Bürgermeister Herrn Förster vor.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang des 1. stellvertretenden Bürgermeisters ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 03.-06./2014

16 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Die Abstimmung ergab:

Frau Unger

9 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Herr Förster

6 Ja-Stimmen

9 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Frau Angela Unger wird zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 04.-06./2014

Frau Schülzchen schlägt als 2. stellvertretenden Bürgermeister Herrn Förster vor.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang des 2. stellvertretenden Bürgermeisters ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 05.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Herr Förster wird zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 06.-06./2014

**15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung**

TOP 6

Wahl der Vertreter für den Wasserverband Schlieben

Die Abstimmung zum Wahlvorgang der Vertreter für den Wasserverband Schlieben ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 07.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Es werden folgende Abgeordnete vorgeschlagen:

Frau Schülzchen schlägt Herrn Weisbrodt und Herrn Atlaß vor.

Herr Puhmann schlägt Herrn Schülzke vor.

Herr Weisbrodt wird als Vertreter in den Wasserverband Schlieben gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 08.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Herr Atlaß wird als Vertreter in den Wasserverband Schlieben gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 09.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Herr Schülzke wird als Vertreter in den Wasserverband Schlieben gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 10.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Als Stellvertreter für die Vertreter des Wasserverbandes Schlieben wird Herr Förster vorgeschlagen. Die Abstimmung zum Wahlvorgang des stellvertretenden Vertreters für den Wasserverband Schlieben ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 11.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Herr Förster wird als stellvertretender Vertreter für den Wasserverband Schlieben gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 12.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

TOP 7

Wahl der Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband

Die Abstimmung zum Wahlvorgang der Vertreter sowie des stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 13.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Als Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband wird Herr Puhlmann vorgeschlagen.

Herr Puhlmann wird als Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 14.-06./2014

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Als stellvertretender Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband wird Herr Atlaß vorgeschlagen.

Herr Atlaß wird als stellvertretender Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 15.-06./2014

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

TOP 8

Wahl der Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“

Die Abstimmung zum Wahlvorgang eines Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 16.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Für die Wahl des Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ wird von Frau Schülzchen Herr Förster vorgeschlagen. Herr Förster schlägt Frau Schülzchen vor. Herr Förster lehnt ab.

Als zweiter Kandidat wird von Frau Schülzchen Herr Schischke vorgeschlagen.

Die Abgeordneten stimmen wie folgt ab:

Frau Schülzchen	7 Ja-Stimmen
	9 Nein-Stimmen
	0 Stimmenthaltungen

Herr Schischke	9 Ja-Stimmen
	7 Nein-Stimmen
	0 Stimmenthaltungen

Herr Schischke wird als Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ mehrheitlich gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 17.-06./2014

Als stellvertretender Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ wird Herr Förster von Frau Schülzchen vorgeschlagen.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang für den stellvertretenden Vertreter des Gewässerunterhaltungsverbandes „Kremitz-Neugraben“ ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 18.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Förster wird als stellvertretender Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 19.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Wahl der Mitglieder für den Amtsausschuss

Frau Schülzchen informiert, dass sie geborenes Mitglied im Amtsausschuss ist und noch zwei weitere Sitze für den Amtsausschuss zur Verfügung stehen.

Von Frau Schülzchen wird Herr Dr. Zug und als Stellvertreter Frau Lange vorgeschlagen.

Herr Puhlmann schlägt Herrn Hilbrich und als Stellvertreter Frau Wobser vor.

Die Abstimmung zur Wahl über die Mitglieder für den Amtsausschuss ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 20.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Dr. Zug, Herr Hilbrich, Frau Lange und Frau Wobser werden als Amtsausschussmitglieder gewählt und nehmen die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 21.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 10

Frau Schülzchen schlägt den Stadtverordneten vor, wieder folgende Ausschüsse zu bilden:

Ausschuss für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange (Bauausschuss)

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales (Kulturausschuss)

Die Abgeordneten beschließen die Bildung des Bauausschusses und des Kulturausschusses.

Beschluss-Nr.: 22.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Für die Besetzung des Bauausschusses schlägt Frau Schülzchen sich selbst und weitere Abgeordnete vor: Herr Dr. Zug, Herr Schischke, Herr Weisbrodt, Herr Atlaß

Herr Puhlmann schlägt für die Besetzung des Bauausschusses sich selbst und weitere Abgeordnete vor: Herr Förster, Herr Schülzke

Die Abstimmung zur Wahl über die Mitglieder für den Bauausschuss ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 23.-06./2014

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Folgende Abgeordnete werden als Mitglieder in den Bauausschuss gewählt und nehmen die Wahl an.

Frau Schülzchen, Herr Puhlmann, Herr Atlaß, Herr Dr. Zug, Herr Schischke, Herr Weisbrodt, Herr Förster, Herr Schülzke

Beschluss-Nr.: 24.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Als Vorsitzender für den Bauausschuss wird Herr Atlaß vorgeschlagen.
Herr Atlaß wird als Vorsitzender für den Bauausschuss gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 25.-06./2014

**15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung**

Als stellvertretender Vorsitzender für den Bauausschuss wird Herr Schischke vorgeschlagen.
Herr Schischke wird als stellvertretender Vorsitzender für den Bauausschuss von den Stadtverordneten bestätigt.

Für die Besetzung des Kulturausschusses schlägt Frau Schülzchen Frau Lange, Frau Riediger, Frau Unger und Frau Frank vor. Herr Puhlmann schlägt Herrn Dannhauer, Herrn Hilbrich, Frau Wobser und Frau Eule-Vornholt vor.

Die Abstimmung zur Wahl über die Mitglieder für den Kulturausschuss ergab, die Wahl offen durchzuführen.

Beschluss-Nr.: 26.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Folgende Abgeordnete werden als Mitglieder in den Kulturausschuss gewählt und nehmen die Wahl an.

Frau Lange, Frau Riediger, Frau Wobser, Frau Unger, Frau Eule-Vornholt, Frau Frank, Herr Hilbrich, Herr Dannhauer

Beschluss-Nr.: 27.-06./2014

**16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

Für die Wahl des Vorsitzenden für den Kulturausschuss wird Frau Lange vorgeschlagen.
Frau Lange wird als Vorsitzende für den Kulturausschuss gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss-Nr.: 28.-06./2014

**15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung**

Als stellvertretende Vorsitzende für den Kulturausschuss wird Frau Wobser vorgeschlagen.
Frau Wobser wird als stellvertretende Vorsitzende für den Kulturausschuss von den Stadtverordneten bestätigt.

TOP 11

Die Stadtverordneten legen fest, in einer der folgenden Sitzung über die Geschäftsordnung zu diskutieren.

TOP 12

Frau Schülzke informiert über die E-Mail von Herrn Gebhardt (Landkreis Elbe-Elster, Kommunalaufsicht) bezüglich der zu erwartenden Verbandsumlage des Herzberger Wasser- und

Abwasserzweckverbandes. Der HWAZ bekommt aus dem Schuldenmanagementfond eine Zuwendung in Höhe von 10,4 Mill. €.

Gemäß der Schuldenmanagement-Vorgaben des Ministeriums des Inneren sind die Trägerkommunen der Zweckverbände durch Festsetzung und unverzüglicher Erhebung von Umlagen in angemessenem Umfang an der Finanzierung der Sanierungsaufwendungen zu beteiligen. Die Stadt muss Rückstellungen bilden. Die Leistungsfähigkeit wird durch die Kommunalaufsicht geprüft. Deshalb sollten die Erstellung des Jahresabschlusses sowie die Prüfung für 2013 schnellstmöglich erfolgen.

Die Kämmerei und das Rechnungsprüfungsamt stehen im engen Kontakt mit der Kommunalaufsicht, da für die HWAZ - Umlage die gleichen Bedingungen, wie für den Nothilfefond zu erfüllen sind. Die entsprechenden Unterlagen werden zurzeit fertig gestellt.

TOP 13

Die Verpflichtung der ehrenamtlichen Bürgermeisterin, der Ortsvorsteher und der Stadtverordneten wird durch die Amtsdirektorin vorgenommen und folgender Text verlesen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrnehme, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde.“

Von der ehrenamtlichen Bürgermeisterin, den Ortsvorstehern und von den Stadtverordneten wird die Verpflichtung mit Unterschrift bestätigt.

TOP 14

Beschlussvorlage Nr. 1

Frau Schülzchen und die Amtsdirektorin Frau Schülzke erläutern die Beschlussvorlage.

Die Stadtverordneten beschließen die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

Beschluss-Nr.: 29.-06./2014

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

3 Stimmenthaltungen

TOP 15

Frau Eule-Vornholt weist auf die hohe Fahrbahnkante in der Ortlage Oelsig, Abzweig zum Luch hin und fragt an, ob diese höhenmäßig an die Landesstraße L69 angepasst werden könnte.

Frau Lange spricht die Naturbühne „Am Spring“ auf dem Langen Berg an. Sie würde es begrüßen, wenn ein Geländer für mehr Sicherheit sorgen würde.

Frau Schülzke gibt zu bedenken, dass sich der Spring in einem Landschaftsschutzgebiet befindet. Sie schlägt vor, über das LEADER- Programm finanzielle Mittel für diese Maßnahme zu beantragen.

Frau Unger informiert über das Programm des TSV zu „100 Jahre Fußball in Schlieben“ vom 27.-29. Juni 2014 und des Moienmarktes vom 04.- 06. Juli 2014 und lädt alle recht herzlich dazu ein.

Sie bittet alle Stadtverordneten um Unterstützung bei der Durchführung des Moienmarktes, insbesondere bei der Besetzung des Organisationsbüros und erfragt die Teilnahme an der Ratssitzung.

Frau Schülzchen teilt mit, dass die Lindenstraße während des Moienmarktes gesperrt bleiben muss.

Frau Schülzke informiert über das Anhörungsschreiben des Ministeriums des Landes von 11.06.14 zur Gewährung einer Bedarfszuweisung zur Durchführung notwendiger und unabweisbarer Investitionsmaßnahmen und verweist auf den gefassten Beschluss zur Beantragung der Bedarfszuweisung durch die Stadtverordneten. Die entsprechenden Forderungen sind zu erfüllen.

Sie verliest die einzelnen Investitionsmaßnahmen und bemerkt, dass für die archäologische Begleitung der Baumaßnahmen in der Lindenstraße nachträglich Mittel beantragt werden.
Für die Modernisierung der Essensausgabe in der Grund- und Oberschule Schlieben besteht die Möglichkeit, über LEADER eine Förderung zu beantragen.

Frau Schülzke informiert zum Sachstand des Klageverfahrens der Firma Bernd Gögelein.

TOP 16

Herr Dannhauer weist auf die abgeholzte Fläche in Schlieben Berga, hinter dem ehemaligen Freibad hin. Die Baumkronen wurden nicht entfernt. Er bittet zu prüfen, wem diese Fläche gehört. Es handelt sich nicht um städtische Flächen.

Herr Lehmann möchte wissen, wann die neue Poststelle in der ehemaligen BHG öffnet.

Ein genauer Termin kann noch nicht benannt werden.

Herr Lehmann bittet Herrn Förster, sich zum weiteren Werdegang (Pachtvertrag) mit dem TSV Schlieben zu äußern.

Herr Förster teilt mit, dass er schriftlich zweimal um einen Gesprächstermin, bezüglich der Neuausgestaltung eines Pachtvertrages gebeten aber noch keine Antwort von Frau Unger oder Herrn Mahling erhalten hat.

Frau Lange fragt an, ob in der Straße am Weinberg die trockenen Äste der Kirschbäume entfernt werden dürfen.

Frau Schülzke verweist auf die gültige Baumschutzsatzung für den Innenbereich. Das Ordnungsamt soll darüber informiert werden und prüft die Zuständigkeit.

Nichtöffentlicher Teil

...

Zur Bildung der Fraktionen teilt Frau Schülzchen mit, dass Herr Dr. Zug den Vorsitz der CDU Fraktionen übernehmen wird.

Den Vorsitz der LINKEN wird Herr Dannhauer übernehmen, Frau Unger und Herr Atlaß arbeiten in dieser Fraktion mit.

Herr Puhlmann kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angaben machen.

Schülzchen
Bürgermeisterin

Schülzke
Amtdirektorin